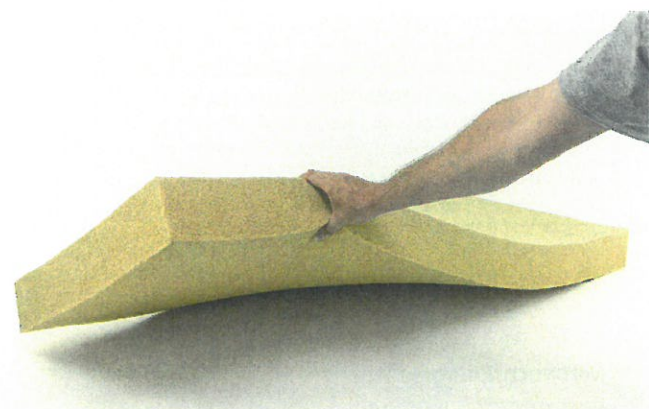


WÄRMEDÄMMUNG

Die Dämmung, die klemmt



Die neuen Dämmplatten aus Holzfasern sollen formstabiler und besser zu schneiden sein und eine erhöhte Klemmkraft haben.

Die Firma Gutex entwickelte eine neue Generation der flexiblen Holzfasermatte Thermoflex speziell für die Marktbedürfnisse. Auf der Baustelle zählen Schnelligkeit und möglichst staubarmes Arbeiten. Dort soll die neue Dämmung Thermoflex punkten: der Zuschnitt ist deutlich schneller und sauberer möglich. Nur 1 Prozent Klemmvorhaltemaß (beim Standardraster von 62,5 cm ist dies 6 mm) sind notwendig, um die Platte mit ihrer erhöhten Klemmkraft im Gefach passgenau einzubringen. Dies erhöht die Arbeitsschnelligkeit und steigert ihre Wirtschaftlichkeit. Die flexiblen Matten schließen glatt mit den Sparren-/Balken- bzw. Stielseiten ab und sorgen für eine zuverlässige, dauerhafte und langfristig gleichmäßige Dämmleistung.

Gutex Holzfasernplattenwerk, H. Henselmann GmbH Co KG
Halle B5, Stand 302
www.gutex.de

BAUSTELLENAUSSTATTUNG

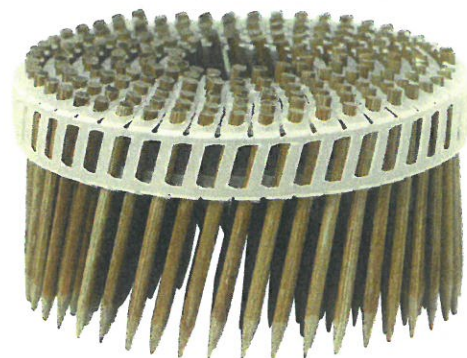
Mehr Licht

Der Baustrahler Syslite Duo von Festool soll präzisere Arbeitsergebnisse ermöglichen. Im Vergleich zu herkömmlichen LED-Strahlern verfügt der Baustrahler über eine abgewinkelte LED-Anordnung für Rundumlicht im 180-Grad-Streuwinkel. Die Lichtfarbe ist mit 5.000 Kelvin dem natürlichen Tageslicht nachempfunden und bietet eine optimale Raumausleuchtung: Faktoren, die sich positiv auf den biologischen Organismus und das Arbeitsergebnis auswirken können. Ein TPE-Stoßschutz sowie ein Polykarbonatfenster verhindern Schäden durch Herunterfallen, Staub und Schmutz. Große Kühlkörper halten die Berührungsflächen des Strahlers frei von Brand- und Verbrennungsgefahr. Ein robuster Einhandgriff und die integrierte Kabelaufwicklung sowie wahlweise ein Systainer unterstützen den Transport.

Festool GmbH
Halle B6, Stand 402
www.festool.com

BEFESTIGUNG

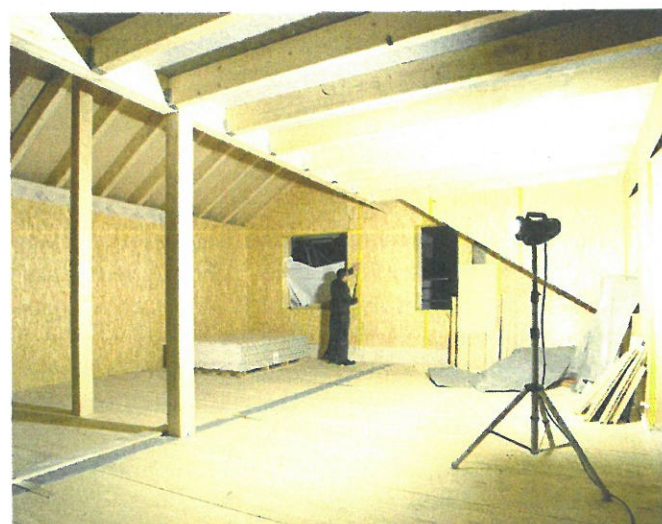
Der Holznagel zum Schießen



Der Holznagel ist zum Patent angemeldet und soll voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2017 am Markt erhältlich sein. Auf der BAU 2017 bietet sich die Möglichkeit, ihn schon jetzt zu testen.

Der Befestigungsmittelspezialist Beck Fastener Group aus Österreich stellt auf der BAU mit LignoLoc den laut Hersteller ersten schießbaren Holznagel der Welt vor, den er in enger Zusammenarbeit mit der Universität Hamburg entwickelt hat. Der Nagel wird aus heimischem Buchenholz gefertigt. Dank seiner mechanischen Eigenschaften kann der Nagel ohne Vorbohren mit dem Fasco LignoLoc Druckluftnagler in Konstruktionsvollholz eingeschossen werden. Aufgrund der Eintreibwärme verbindet sich das Lignin des Holznagels mit dem des Umgebungsholzes zu einer stoffschlüssigen Verbindung mit einer Zugfestigkeit von 240 N/mm². Die Vorteile liegen darin, dass konstruktive Wärmebrücken vermindert werden und keine Korrosionsgefahr besteht. Anwendungsgebiete sieht der Hersteller vor allem im industriellen und im ökologischen Holzbau.

Beck Fastener Group
Halle A6, Stand 317
www.beck-fastener.com



Der Baustrahler bietet eine Ausleuchtung frontal, links und rechts, was gerade für große Arbeitsräume ideal ist.

MESSWERKZEUG

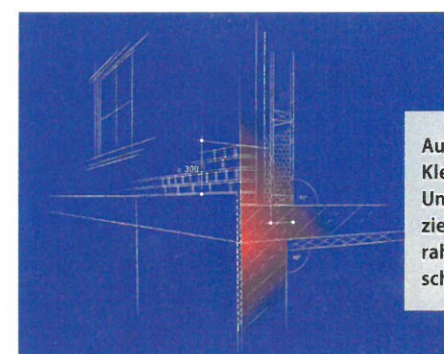
Für die Prüfung von Lüftungsanlagen erweitert

Die BlowerDoor GmbH präsentiert auf der BAU 2017 zwei neu entwickelte Erweiterungssysteme zur Funktionsprüfung von Lüftungsanlagen. Das neue Minneapolis Micro Leakage Meter (MLM) wurde entwickelt, um die Funktionsfähigkeit von Lüftungsanlagen mittels Dichtheitsprüfung des Kanalnetzes nach DIN EN 12599 zu gewährleisten. Leckagen, die im Kanalnetz die gezielte Luftverteilung im Gebäude verhindern, können geortet und im Rahmen der Qualitätssicherung beseitigt werden. Der Minneapolis FlowBlaster mit einem Messbereich von 17 bis 500 m³/h wurde speziell für die Prüfung von Lüftungsanlagen im Wohnungs- und Gewerbebau entwickelt. In Kombination mit dem Messgebläse BlowerDoor MiniFan werden Volumenströme an Zu- und Abluftventilen der Lüftungsanlage präzise gemessen, so dass bei Bedarf eine Einregulierung der Ventile erfolgen kann.

BlowerDoor GmbH
Halle B2, Stand 232
www.blowerdoor.de

ABDICHTUNG

Dicht am Sockel



Aufgrund der hohen Klebkraft auf nahezu allen Untergründen sind komplizierte Übergänge im Holzrahmenbau einfach und schnell abdichtbar.

Remmers Baustofftechnik GmbH zeigt auf der BAU das Abdichtungsprodukt Multi-Baudicht 2K, das innen oder außen, bei Neu- oder Altbau oder im Sockel- oder Wandaufstandsbereich eingesetzt werden kann. Besonders deutlich sollen sich die Vorteile der flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD) bei der Sockelabdichtung im Holzrahmenbau zeigen. Schwierige Übergänge von mineralischen Untergründen auf Holz- oder Verbundwerkstoffe lassen sich aufgrund der hohen Klebfähigkeit des Materials leicht abdichten. Auch die Anbindung an alte oder bereits vorhandene bituminöse Abdichtungen stellt kein Problem mehr dar. Aufgrund der neuartigen Bindemitteltechnologie trocknet und vernetzt das Produkt innerhalb von 18 Stunden selbst bei widrigen Witterungsverhältnissen. Die schlämm-, spachtel- und spritzfähige Reaktivabdichtung ist für die gesamte Bandbreite der Bauwerksabdichtung einsetzbar.

Remmers Baustofftechnik GmbH
Halle B6, Stand 440
www.remmers.de



Mit einem Messbereich von 0,17–78,5 m³/h ist das MLM (oben) auch für Bauteilprüfungen und Messungen in kleinen und sehr dichten Reinräumen geeignet. Die 2014 patentierte Volumenstromhaube des FlowBlaster (unten) soll eine exakte Messung des Luftvolumenstroms gewährleisten, indem die für eine hohe Präzision erforderliche Strömungsgleichrichtung erzielt wird.

APPLIKATION

Die App für Details



Die Konstruktionskatalog App ist kostenlos im App Store erhältlich.

Die App „Egger Konstruktionskatalog“ wurde einem Update unterzogen und möchte Nutzern nun noch mehr Vorteile bieten. In dieser App, die in den Sprachversionen Deutsch, Englisch, Italienisch, Tschechisch, Ungarisch, Rumänisch und Russisch verfügbar ist, sind alle Aufbauten und Konstruktionsdetails aus dem Konstruktionskatalog als 3D-Renderings dargestellt. Die 3D-Darstellungen sind in Trockenestrichsysteme, klassifizierte Brandschutzkonstruktionen und Konstruktionsdetails unterteilt. Zu den Aufbauten gibt es ergänzende Informationen zu Brand-, Schall- und Wärmeschutz. Bei gewissen Brandschutzkonstruktionen können zudem kostenlose Klassifizierungsberichte angefordert werden. Mit dem Update im Januar 2017 können App-User auch ihre eigenen Referenzen integrieren: Einfach Bilder und Text hochladen und dem jeweiligen Kunden das Projekt direkt auf dem Tablet oder Smartphone präsentieren.

Fritz Egger GmbH & Co. OG
Halle B5, Stand 339
www.egger.com